

Klinikum Nordfriesland: Fachweiterbildung für die Fachpflege im endoskopischen Funktionsdienst

Die Pflege in der Endoskopie in Klinik und Praxis hat in der qualitätsorientierten Patientenversorgung einen hohen Stellenwert. Durch das komplexe Betätigungsfeld endoskopischer Untersuchungs- und Interventionsmöglichkeiten werden hohe Anforderungen an die pflegfachlichen Kompetenzen sowie an die instrumentellen Assistenzaufgaben gestellt.

Damit das entsprechend eingesetzte Pflegepersonal aus Praxen und Kliniken diesen Anforderungen auch in Zukunft erfolgreich gewachsen ist, bietet das Klinikum Nordfriesland in Zusammenarbeit mit dem Elisabeth Kern-Waechter Institut (ekw.concept!) in Husum eine zweijährige Fachweiterbildung für Pflegefachkräfte für den „Funktionsdienst Endoskopie“ an.

Diese berufsbegleitende Weiterbildung beginnt am 1. März 2023. Sie läuft über zwei Jahre und umfasst mindestens 800 Unterrichtsstunden im Blockphasenmodell. Während der Fortbildung werden unter anderem folgende Qualifikationen erworben:

- Strahlenschutzkurs nach § 51 StrlSchV
- Sedierungsseminar nach den Vorgaben der S3-Leitlinie „Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ und des Curriculums der DEGEA
- Sachkundelehrgang zum Erwerb der Sachkenntnis gemäß MPBetreibV für die Aufbereitung von flexiblen Endoskopen gemäß Qualifizierungsrichtlinie der DGSV
- Hygienebeauftragte/r in der Pflege

Auskünfte zu den Kosten, dem Curriculum und anderen Details sind bei Andrea Löffler, Tel. 04841 660-1832 (E-Mail: andrea.loeffler@klinikum-nf.de) erhältlich. Weitere Informationen sind unter www.klinikum-nf.de/karriere einsehbar.